

Training Record Gruppenführung und HLW Level 1

Name, Vorname

Anschrift

geboren am, in

E-mail

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die auf diesem Blatt vermerkten Daten über mich zum Zwecke des Ausbildungsnachweises gespeichert und auch elektronisch an International Aquanautic Club GmbH & Co. KG übermittelt werden.

Datum

Unterschrift des Teilnehmers (Bei Minderjährigen auch die Erziehungsberechtigten)

1 Voraussetzungen und Formalien

	Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
1.1 Nachweis von International Aquanautic Club OWD oder vergleichbar ¹⁾ Mindestens 12 Jahre alt ¹⁾			
1.2 Nachweis über gültige Tauchtauglichkeit ²⁾			
1.3 Nachweis von Spezialkurs Orientierung. ¹⁾			
1.4 Anmeldung sowie Teilnahmebedingungen und Versicherungsmodalitäten für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte sicher beherrscht! ³⁾			

¹⁾ Vergleichbar gemäß aktueller IAC Äquivalenzliste. Vergleichbarkeiten mit Organisationen/Brevets, welche nicht in der Äquivalenzliste aufgeführt sind, werden vom Tauchlehrer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Check der wichtigsten Übungen) durchgeführt.

²⁾ Durch Vorlage eines entsprechenden ärztlichen Attests (Ländervorschrift beachten!) oder durch wahrheitsgemäße und einwandfreie Erklärung zum Gesundheitszustand auf der standardisierten Formblatt in der jeweils aktuellen Version (vgl. RSTC-Formblatt „Erklärung zum Gesundheitszustand“)

³⁾ Bei Minderjährigen müssen sämtliche Punkte auch mit den Erziehungsberechtigten besprochen und von diesen gegengezeichnet werden.

2 Theoretische Ausbildung

	Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
2.1 Elemente der Gruppenführung			
2.2 Kommunikation in der Gruppe			
2.3 Eingehen auf die Gruppenteilnehmer und einschätzen der Teilnehmer			

2.4 Briefing und Nachbriefing
2.5 Beobachten, entscheiden und reagieren bei Zwischenfällen
2.6 Orientierung als Sicherheitselement
2.7 Rolle der Orientierung bei der Gruppenführung
2.8 Aufgaben der Sicherungsgruppe an Land oder an Bord organisieren
2.9 Führen von Tauchgangslisten
2.10 Grundlagen der Anatomie und Physiologie der Atmungsorgane und Herz-Kreislauf-Organen
2.11 Wiederholung Dekompression
2.12 HLW, Notfallkoffer, Stabile Seitenlage, Rettungskette
2.13 Theorieausbildung abgeschlossen und bestätigt

3 Praktische Ausbildung

Die Tauchgänge sollen als gezielte praktische Übungen die Theorie untermauern und dem Bewerber Gelegenheit bieten, diese unter Anleitung anzuwenden. Die Tauchgänge sollen in Zweier- bis maximal Dreiergruppen (je nach Sichtweite unter Wasser) durchgeführt werden. In jeder Tauchgruppe soll ein erfahrener Assistent oder Tauchlehrer mittauchen, der als Beobachter Vor- und Nachbriefing moderiert und die nötige Sicherheit unter Wasser garantiert. Für alle Tauchgänge und -gruppen werden kleine Aufgaben aus der Tauchpraxis gestellt, die zu lösen sind, um das Umsetzen der erlernten Theorie in die Praxis zu üben. Mindestens 2 qualifizierende Tauchgänge.

Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
-------	-------------------------	------------------------

3.1 Organisation der Tauchgruppe
3.2 Durchführung der Briefings
3.3 Lernen, wie die Verantwortung für eine Gruppe getragen werden kann
3.4 Kennenlernen von Verhaltensweisen, mit denen Gruppen geführt werden können
3.5 Beobachten der Gruppe im Wasser
3.6 Erfassen von Vorgängen beim Tauchen innerhalb der Gruppe
3.7 Lernen, auch kleinen Vorkommnissen die nötige Aufmerksamkeit zu schenken
3.8 Treffen, mitteilen und schnelles Umsetzen von Entscheidungen in Richtung Sicherheit
3.9 Boje auf dem Sicherheitsstopp in der Gruppe setzen

3.10 Ansprechen von Vorgängen während des Tauchganges beim Nachbriefing. Im Nachbriefing wird der abgelaufene Tauchgang unter der Moderation des Assistenten analysiert. Das besondere Augenmerk liegt dabei auf den Punkten, die in der Theorie besprochen wurden und die durch die Praxis vertieft werden sollen. Besonders wichtig ist der Aspekt, dass jeder Teilnehmer dazu ermuntert werden soll, ohne Hemmungen seine Sicht der Dinge zu erläutern. Diese Vorgehensweise dient allen Gruppenmitgliedern als Rückmeldung für Verhalten, Handlungen, Reaktionen während der Tauchgänge mit dem Ziel, daraus zu lernen.
3.11 HLW: Ein- und Zweit-Helfer Methode
3.12. Stabile Seitenlage und Schocklage
3.13 Rettungskette einleiten
3.14 Praktische Ausbildung abgeschlossen und bestätigt

4 Brevetierung

	Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
4.1 Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand und die Weiterbildungsmöglichkeiten			
4.2 Abnahmekarte (PIC) IAC Gruppenführung und HLW Level 1 ausgefüllt und unterschrieben			
4.3 Abnahmekarte (PIC) IAC Junior Gruppenführung HLW Level 2 ausgefüllt und unterschrieben			

Notiz: